

Studienführer Bachelor-Studium

Information Systems / Wirtschaftsinformatik
Digital Business



Universität Regensburg
Fakultät für Informatik und Data Science

FIDS

Herausgeber:

Universität Regensburg
Fakultät für Informatik und Data Science
93053 Regensburg

E-Mail: studieninfo.wi@ur.de
Telefon: (0941) 943-2747
Telefax: (0941) 943-2667
<https://www.uni-regensburg.de/informatik-data-science/fakultaet/>
Fotos: Referat II/2, Axel Roitzsch, April Santiago

Gestaltung: Marketing & Career Service, Universität Regensburg

Der vorliegende Studienführer wurde mit größter Sorgfalt erstellt.
Es wird jedoch keine Gewähr für die Richtigkeit der vorliegenden
Informationen übernommen.

Allgemeines zum Studium



Die Gebiete Information Systems und Digital Business	4
Information Systems / Wirtschaftsinformatik	4
Digital Business	5
Studienvoraussetzungen und Einschreibungsverfahren	5
Nachzuweisende Voraussetzungen	5
Weitere Voraussetzungen	5
Einschreibungsverfahren	5
Studium und Prüfungen	6
Studienorganisation	6
Lehrveranstaltungsarten	6
Prüfungen	7
Weitere Informationen zum Studium	7

Allgemeines zu Information Systems und Digital Business

Information Systems / Wirtschaftsinformatik

Die fortschreitende Digitalisierung von Unternehmen, beispielsweise getrieben durch Internettechnologien, digitale, soziale Medien, mobile Technologien oder Entwicklungen wie Big Data, führt zu einer Vielzahl digitaler Dienste und Informationen, auf deren Basis hoch innovative Produkte und Dienstleistungen entwickelt werden können. Management Information Systems / Wirtschaftsinformatik als junge Wissenschaft widmet sich derartigen Entwicklungen. So werden unternehmerische Fragestellungen mit Hilfe innovativer Informationstechnologie gelöst und Abläufe in Organisationen unterstützt.

Zudem werden neue Technologien analysiert und deren Umsetzbarkeit und wirtschaftliche Aspekte bewertet. Informationssysteme sind heute das „zentrale Nervensystem“ von Unternehmen, wie insbesondere auch neue Internetunternehmen (z. B. Google, Celonis, Netflix) verdeutlichen. Darüber hinaus eröffnen neue technologische Entwicklungen für Unternehmen Potenziale und Chancen am Markt. Die Wirtschaftsinformatik betrachtet Informationssysteme aus ganzheitlicher Sicht und befasst sich sowohl mit unternehmerischen Herausforderungen als auch mit den Menschen, welche die neuen Informationstechnologien nutzen. Die Schwerpunkt des Bachelorstudiums bilden demnach die Themen Digital Business, IT-Security und Data Science & AI Applications.

Digital Business

Digital Business ist ein Studiengang, bei dem neue Geschäftsmodelle mit starker technologisch digitaler Prägung im Mittelpunkt stehen. Die aktuellen Entwicklungen im Bereich neuer Digitalisierungstechnologien (z.B. Automatisierung, Künstliche Intelligenz), sowie deren Nutzung in Prozessen, Services und bei der Datenanalyse/-nutzung werden Gesellschaft, Unternehmen und die Lebenswelt jedes Einzelnen tiefgreifend verändern. Digital Business knüpft genau an dieser nachhaltigen Entwicklung an.

Digital Business umfasst Digitalisierungsthemen wie daten-getriebene, digitale Dienstleistungen und Produkte, Maschinelle Lernverfahren und Data Analytics in der Wirtschaft (z.B. in den Bereichen „Connected Cars“ oder „Predictive Maintenance“), KI-Methoden in der Produktion und Fertigung (z.B. Produktion 4.0) oder Data Privacy und IT Security. Digital Business hilft dabei, die neuen Digitalisierungstechnologien zu verstehen, deren Wirkungszusammenhänge erklären zu können und methodisch das Potenzial für Wertschöpfungsprozesse, -ketten und -netzwerke identifizieren, analysieren und nutzen zu können.



Studienvoraussetzungen und Einschreibungsverfahren

Nachzuweisende Voraussetzungen

Zum Studium der Wirtschaftsinformatik an der Fakultät für Informatik und Data Science der Universität Regensburg ist die allgemeine Hochschulreife, eine einschlägige fachgebundene Hochschulreife oder eine durch Rechtsvorschrift oder von der zuständigen Stelle als gleichwertig anerkannte Zugangsberechtigung erforderlich.

Weitere Voraussetzungen

Neben den nachzuweisenden Voraussetzungen fordert ein Studium der Wirtschaftsinformatik insbesondere fundierte Kenntnisse der Mathematik sowie der englischen Sprache und gängiger Standardsoftware.

Sollten diese Kenntnisse zu Beginn des Studiums noch nicht vorhanden sein, wird empfohlen, diese im Verlauf des Studiums zu erwerben (Module werden z. B. durch das Zentrum für Sprache und Kommunikation oder das Rechenzentrum angeboten). Eine einschlägige Berufsausbildung ist vorteilhaft, aber nicht zwingende Voraussetzung.

Einschreibungsverfahren

Ein Studium in den Studiengängen der Wirtschaftsinformatik oder Digital Business kann an der Universität Regensburg nur zum Wintersemester aufgenommen werden. Gegenwärtig besteht keine örtliche Zulassungsbeschränkung.

Die Bewerbung für einen Studienplatz ist bis spätestens 15. Juli direkt an die Studentenkazlei der Universität Regensburg zu richten.

Studium und Prüfungen

Studienorganisation

Studienbeginn für das Bachelor-Studium ist immer das Wintersemester. Das von der Fakultät zusammengestellte Lehrangebot sieht eine Studiendauer von sechs Semestern vor. In diesen sechs Semestern sind alle Prüfungen einschließlich der Bachelorarbeit abzulegen.

Das Studium gliedert sich in die erste und zweite Studienphase. Die erste Studienphase umfasst die ersten drei Semester des Studiums und vermittelt die Grundlagen des jeweiligen Studienfachs. Die erste Studienphase dient auch der Orientierung für die Schwerpunktwahl in der zweiten Studienphase. Die erste Studienphase besteht ausschließlich aus Pflichtmodulgruppen.

Die zweite Studienphase, die ebenfalls drei Semester umfasst, dient der Vertiefung der Grundlagen und der Spezialisierung. Zur Spezialisierung sind Schwerpunktmodulgruppen bzw. -module zu belegen. Innerhalb dieser Studienphase sind auch Wahlmodulgruppen zu belegen. Studierende der Wirtschaftsinformatik haben ein Pflichtpraktikum zu absolvieren. Am Ende der zweiten Studienphase ist die Bachelorarbeit zu verfassen.

Lehrveranstaltungsarten

Vorlesungen:

Sie dienen dazu, in Gegenstand und Inhalt der einzelnen Fächer einzuführen, mit den Denkansätzen und Grundbegriffen der Fächer vertraut zu machen und einen systematischen Überblick über das Stoffgebiet der Fächer zu geben. Die Teilnehmerzahl ist nicht beschränkt.

Übungen:

Sie dienen dem Erwerb notwendiger methodischer und inhaltlicher Grundkenntnisse. Der Stoff des Studiums wird vertieft sowie anhand von Übungsaufgaben oder Übungsfällen erarbeitet. Sie bieten die Möglichkeit, die in Vorlesungen erworbenen Kenntnisse anzuwenden und zu erweitern.

Seminar:

Ein Seminar ist eine Lehrveranstaltung, bei der Studierende selbstständiges wissenschaftliches Arbeiten erlernen sollen. Ziel eines Seminars ist es, eine mehrseitige wissenschaftliche Abhandlung über ein bestimmtes, abgegrenztes Thema zu erstellen. Anschließend werden in der Regel die erzielten Erkenntnisse im Rahmen eines Vortrags während einer Plenarveranstaltung präsentiert.

Projektseminar:

Das Projektseminar dient der praktischen Anwendung der zuvor in einzelnen Modulen erworbenen theoretischen Kenntnisse. Inhalt des Projektseminars ist in der Regel die Abbildung von (Teil-) Problemen eines Projekts durch gezielte Programmierung entsprechender Anwendungen.



Prüfungen

Das Bachelor-Studium ist ein modularisierter Studiengang, d. h. am Ende des Modules finden die zugehörigen Prüfungen statt. Prüfungen können sowohl in schriftlicher als auch in mündlicher Form stattfinden. Zum Teil werden Prüfungen in englischer Sprache abgehalten. Zur Teilnahme an der Prüfung ist in der Regel eine Anmeldung erforderlich.

Jeder Lehrveranstaltung sind nach Maßgabe des sog. European Credit Transfer Systems (ECTS) Kreditpunkte zugeordnet. Durch diese Bewertung wird die Einbringung von im Ausland erbrachten Studienleistungen wesentlich erleichtert. Die gesamte Bachelorprüfung umfasst 180 Kreditpunkte, die durch Modulprüfungen, die Bachelorarbeit und in den Studiengängen Information Systems / Wirtschaftsinformatik und Digital Business durch das Belegen eines Seminars bzw. Projektseminars zu erbringen sind. Die Anzahl der Kreditpunkte, die einem Modul zugeordnet sind, sind aus der jeweiligen Modulbeschreibung ersichtlich.

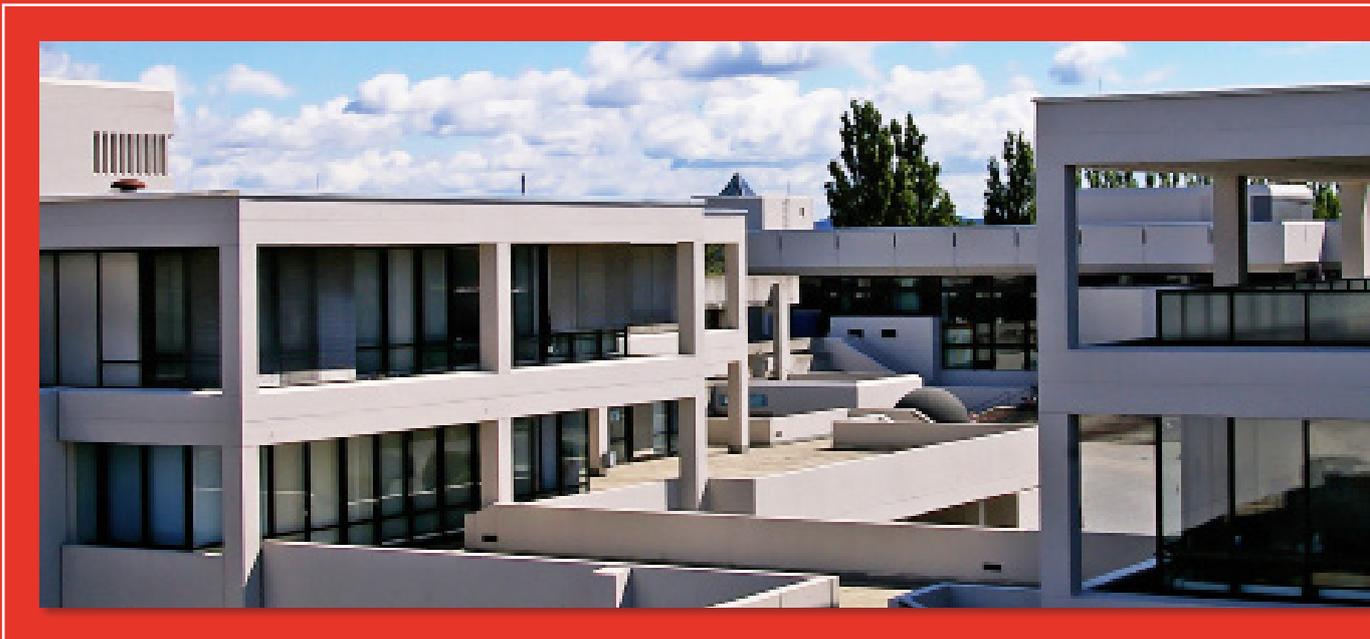
Weitere Informationen zum Studium

Neben diesem Studienführer sind Informationen zum Studium in den folgenden Quellen verfügbar:

- Online-Vorlesungsverzeichnis im Internet: campusportal.uni-regensburg.de
- Die gemeinsame Regensburger Internetplattform für Studierende (GRIPS) ist das Internetportal für „Learning on Demand“ der Universität Regensburg. Das Portal dient der Ergänzung der Präsenzlehre und ist nur nach vorheriger Registrierung zugänglich; im Internet: elearning.uni-regensburg.de/
- Schaukästen der Lehrstühle (sog. „Blaues Brett“) und Aushänge der Lehrstühle vor den jeweiligen Sekretariaten
- Informationsbroschüren der Einrichtungen der Universität, wie z. B. Rechenzentrum, Sportzentrum, Zentrum für Sprache und Kommunikation, usw.
- Fachstudienberatung der Fakultät und des Studiengangs Information Systems (studieninfo.wi@ur.de)



Wichtige zentrale Einrichtungen



Studentenkanzlei	10
Rechenzentrum und Bildschirmarbeitsplätze	10
Zentrum für Sprache und Kommunikation	11
Bibliothek	12
Studentenwerk und Mensa	13
International Office	13
Sportzentrum	14
Zentrale Studienberatung	14

Studentenkanzlei

Eine der wichtigsten Organisationen rund um das Studium ist die Studentenkanzlei: In den Zuständigkeitsbereich der Studentenkanzlei fallen z. B. Zulassungsangelegenheiten und Einschreibung. Neben diesen ersten Schritten ist die Studentenkanzlei auch im weiteren Verlauf Anlaufstelle für administrative Angelegenheiten. Insbesondere fallen auch Anschriftsänderungen, Beurlaubungen, Studienfachwechsel und die Rückmeldung, die Ende jedes Semesters zu erfolgen hat, in den Zuständigkeitsbereich der Studentenkanzlei. Sie setzt somit den formellen Rahmen für Ihr Studium.

Erreichbarkeit der Studentenkanzlei:
Universität Regensburg
Studentenkanzlei
93040 Regensburg

Telefonische Erreichbarkeit: Mo. bis Do. 13:00 bis 16:00 Uhr; Fr. bis 12:00 Uhr,
sowie eingeschränkt während der Büro-Öffnungszeiten unter Tel. (0941) 943-5500
Internet: www.uni-regensburg.de/studium/studentenkanzlei/
E-Mail: studentenkanzlei@ur.de

Öffnungszeiten: Montag bis Freitag 8:00 bis 12:00 Uhr und zusätzlich Donnerstag: 13:00 bis 15:00 Uhr

Rechenzentrum und Bildschirmarbeitsplätze

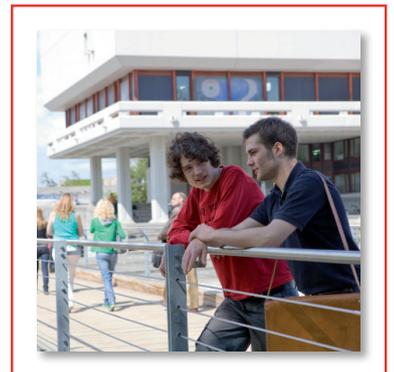
Das Rechenzentrum der Universität Regensburg ist der zentrale Dienstleister in allen Belangen der Informations- und Kommunikationstechnik (IuK). Somit ist das Rechenzentrum für alle Belange zuständig, die in Zusammenhang mit der EDV-Struktur der Universität auftreten. Dies sind z. B. Benutzerverwaltung für den Zugang zum Universitätsnetzwerk oder die Ausleihe von Geräten (Notebook, Beamer, usw.).

Jeder Student der Universität Regensburg erhält mit den Immatrikulationsunterlagen die Möglichkeit zum Zugang zur Nutzung der Dienstleistungen des Rechenzentrums, den sog. RZ-Account. Zum RZ-Account gehört ein Loginname, z. B. vip12345 und das RZ-Passwort. Eine Beschreibung der einzelnen Dienstleistungsangebote ist auf der Homepage des Rechenzentrums vorhanden. Daneben bietet das Rechenzentrum auch Module und Skripten zu gängiger Software und Programmiersprachen an.

Um die Nutzerfreundlichkeit und das Dienstleistungsangebot zu verbessern, wurde ein Infostand eingerichtet, der die zentrale Anlaufstelle für Probleme rund um die IuK für die Studierenden darstellt. Zudem können am Infostand eine umfangreiche Auswahl von Skripten und ausgesuchte Hardware (USB-Stick, WLAN-Adapter, LAN-Kabel) erworben werden.

Der Campus der Universität Regensburg ist mit WLAN-Hotspots ausgestattet, so dass nach Anmeldung des Rechners am Infostand kabelloser Zugriff auf das Internet besteht und ggf. auch die weiteren Dienste des Rechenzentrums in Anspruch genommen werden können.

In sog. CIP-Pools (CIP steht für Computer-Investitions-Programm) stehen für Studierende auch öffentliche Rechner zur Verfügung. Die an den Arbeitsplätzen verfügbare Software schließt allgemeine Programme (z. B. im Bereich der Textverarbeitung) und fachspezifische Programme (z. B. Datenbank-Software) ein. In folgenden Räumen der Wirtschaftswissenschaftlichen Fakultät befinden sich CIP-Pools: RW(L) U 01, RW(L) U 07, RW(H) 0.29, RW(H) 0.30, Lesesaal Wirtschaft.



Erreichbarkeit des Rechenzentrums:

Rechenzentrum am Campus Universitätsstraße 31
93053 Regensburg

Telefonische Erreichbarkeit: (0941) 943-4898 (Rechenzentrum); (0941) 943-4880 und -4444 (Infostand)

Internet: www.uni-regensburg.de/rechenzentrum/startseite/index.html (Rechenzentrum),

E-Mail: support@rz.uni-regensburg.de (Infostand)

Öffnungszeiten Infostand:

In der Vorlesungszeit: Montag bis Donnerstag von 09:00 bis 17:00 Uhr, Freitag von 09:00 bis 13:00 Uhr

In der vorlesungsfreien Zeit: Montag bis Donnerstag von 09:00 bis 12:00 Uhr, 13:00 bis 16:00 Uhr, Freitag 09:00 bis 13:00 Uhr

Zentrum für Sprache und Kommunikation

Das Sprachenzentrum der Universität (Studienbegleitende Fremdsprachenausbildung, SFA) bietet Sprachkurse auf verschiedenen Niveaus in den Fremdsprachen Arabisch, Chinesisch, Englisch, Finnisch, Französisch, Hebräisch, Italienisch, Japanisch, Koreanisch, Neugriechisch, Niederländisch, Polnisch, Portugiesisch, Rumänisch, Russisch, Schwedisch, Spanisch, Tschechisch, Türkisch und Ungarisch an. Zudem kann eine Ergänzungsausbildung durch den Erwerb der in mehreren Stufen angebotenen Fremdsprachenscheine abgeschlossen werden.

Für Studierende wirtschaftswissenschaftlicher Studiengänge bestehen auch fachspezifische Angebote: Englisch für Wirtschaftswissenschaftler, Französisch für Wirtschaftswissenschaftler, Spanisch für Wirtschaftswissenschaftler und Italienisch für Wirtschaftswissenschaftler sind von besonderer Bedeutung, in denen allerdings relativ gute Grundkenntnisse vorausgesetzt werden. Im Rahmen der SFA können sowohl semesterbegleitende Veranstaltungen, die in der Regel zwei Semesterwochenstunden (SWS) umfassen, als auch Intensivkurse in der vorlesungsfreien Zeit (März, April, September, Oktober) belegt werden. Nähere Informationen zu den Angeboten des Zentrums für Sprache und Kommunikation sind auf der Homepage des ZSK erhältlich.

Erreichbarkeit des Zentrums für Sprache und Kommunikation:

Universität Regensburg

Zentrum für Sprache und Kommunikation Lehrgebiet Deutsch als Fremdsprache

Universitätsstraße 31

93053 Regensburg

Telefonische Erreichbarkeit:

Mo. bis Fr. 9:30 bis 11:30 Uhr unter Tel. (0941) 943-2412

und

Mo, Di, Do, Fr 13:00 bis 15:00 Uhr unter Tel. (0941) 943-2412

E-Mail: info.zsk@ur.de

Internet: www.uni-regensburg.de/zentrum-sprache-kommunikation/leitung/

Öffnungszeiten:

Mo. bis Fr. 9:30 bis 11:30 Uhr



Bibliothek

Ein wissenschaftliches Studium besteht zu einem nicht unwesentlichen Teil aus Literaturarbeit. Der größte Teil der relevanten Literatur ist in der Universitätsbibliothek, die in eine Zentralbibliothek und fachbezogene Teilbibliotheken gegliedert ist, vorhanden. Informationen über die Benutzung der Bibliothek finden sich in der Broschüre „Hinweise für Benutzer“, die am Informationsschalter der Zentralbibliothek kostenlos erhältlich ist, sowie auf der Homepage der Bibliothek. Der Studentenausweis ist zugleich auch Benutzerausweis für die Bibliothek. Für Studierende der Wirtschaftswissenschaften ist die Teilbibliothek Wirtschaft der wichtigste Anlaufpunkt bei der Literatursuche. Sie befindet sich im Gebäude der Fakultät für Wirtschaftswissenschaften. Daneben können auch die Teilbibliotheken Recht I und Recht II für bestimmte Themenbereiche interessante Literatur bieten. Diese sind in unmittelbarer Nähe zur Teilbibliothek Wirtschaft. In den Lesesälen ist in der Regel auch ein Zugang zum Internet über WLAN möglich.

Die Bibliothek bietet u. a. folgende Dienstleistungen an:

- Einsichtnahme in Bücher und Zeitschriften in den Lesesälen
- Ausleihe aus den ausleihbaren Beständen der Lesesäle und der anderen Teilbibliotheken
- Ausleihe von Büchern und Kopien aus Fachzeitschriften und Sammelwerken aus in- und ausländischen Bibliotheken über Fernleihe
- Literaturrecherchen in Datenbanken
- Externer Zugang über das Datennetz mittels Online Public Access Catalog (OPAC)

Nähere Informationen sind an der Ausleihtheke der jeweiligen Teilbibliothek erhältlich. Zudem ist es ratsam, an einer Einführung in die Bibliothek teilzunehmen (Anmeldung: Tel. (0941) 943-3990).

Erreichbarkeit der Universitätsbibliothek:
Universitätsbibliothek Regensburg
93042 Regensburg

Telefonische Erreichbarkeit: Mo. bis Do. 9:00 - 18:00 Uhr,
Fr. 9:00 - 17:00 Uhr, Sa. 9:00 - 15:00 Uhr unter Tel. (0941) 943-3990

E-Mail: info.ub@bibliothek.uni-regensburg.de
Internet: www.uni-regensburg.de/bibliothek/

Öffnungszeiten Zentralbibliothek:

Ausleihe, Fernleihe, Lehrbuchsammlung: Mo. - Fr. 10:00 - 18:00 Uhr

Ausweise: Mo. - Fr. 09:00 - 12:30 Uhr und nach Vereinbarung

Beratung zu elektronischen Medien, MultiMediaZentrum:

Mo., Di., Do., 09:00 - 12:00 Uhr, 13:30 - 15:30 Uhr,

Mi. 09:00 - 12:00 Uhr, 13:30 - 17:00 Uhr

Allgemeiner Lesesaal, Studentenbücherei, Schulbuch-, Kinder- und Jugendbuchsammlung:

Mo. - Fr. 08:00 - 22:00 Uhr, Sa. 09:00 - 18:00 Uhr

Öffnungszeiten Teilbibliothek Wirtschaft:

Mo. bis Fr. 8:00 bis 24:00 Uhr

Sa. und So. 8:00 bis 22:00 Uhr

Sonntags ist geöffnet, wenn kein Feiertag auf den Sonntag fällt.



Studentenwerk und Mensa

Das Studentenwerk ist für die persönlichen Belange des Studentenalltags zuständig. Auf der Homepage des Studentenwerks ist z.B. der aktuelle Mensaspesiseplan einzusehen und ebenso Links zu den anderen Angeboten des Studentenwerks. Folgende Bereiche sind ebenso dem Studentenwerk zugeordnet: Das Amt für Ausbildungsförderung ist für die Finanzierung des Studiums, speziell BAföG zuständig. Das Studentenwerk bietet außerdem derzeit rund 1500 Zimmer, Appartements und Wohnungen in Regensburg zur Miete an. In der Mensa und den Cafeterien werden Speisen und Getränke relativ preisgünstig angeboten. In der Mensa wird bargeldlos mit der sog. Mensa-Card/Studierendenausweis bezahlt. Diese ist im Servicebüro im Untergeschoss der Mensa gegen Pfand erhältlich.

Erreichbarkeit des Studentenwerks:

Studentenwerk Niederbayern/Oberpfalz Anstalt des öffentlichen Rechts
Albertus-Magnus-Straße 4
93053 Regensburg

E-Mail: stwno@studentenwerk.uni-regensburg.de
Internet: www.stwno.de

International Office

Das International Office IO ist die erste Anlaufstelle für Austauschstudierende, ausländische Studienbewerber und Studierende, die ein Studium im Ausland anstreben. Hier können Sie sich bereits vor Beginn Ihres Studiums über den Bewerbungsablauf informieren. Unmittelbar vor Studienbeginn wird in Informationsveranstaltungen zu den wichtigsten Schritten bei Einschreibung, Anmeldung bei der Ausländerbehörde und bei der Krankenversicherung etc. informiert. Während des Studiums ist das IO eine wichtige Anlaufstelle bei Fragen zum Studium und Leben in Regensburg (z. B. zum Ausländerrecht, zu Versicherungsfragen, zur sozialen Situation in Regensburg). Das IO organisiert jedes Semester Führungen in der Stadt und an der Universität für ausländische Studienanfänger und bietet während des Semesters ein vielfältiges Veranstaltungsprogramm, das z. B. landeskundliche Fahrten, eine regelmäßige Kaffeestunde und den „Internationalen Tag“ umfasst. Für ausländische Promovenden steht ein Tutor als Kontaktperson für die Vorbereitung und Durchführung des Promotionsaufenthalts zur Verfügung. Regensburger Studierenden, die einen Auslandsaufenthalt im Rahmen ihres Studiums planen, bietet das Akademische Auslandsamt u. a. Informationen zu Austauschprogrammen der Universität Regensburg und zur selbstständigen Bewerbung an ausländischen Hochschulen. Das IO ist somit gleichermaßen Ansprechpartner für in- und ausländische Studierende.

Erreichbarkeit des International Office:

Universität Regensburg Akademisches Auslandsamt Universitätsstraße 31
93053 Regensburg

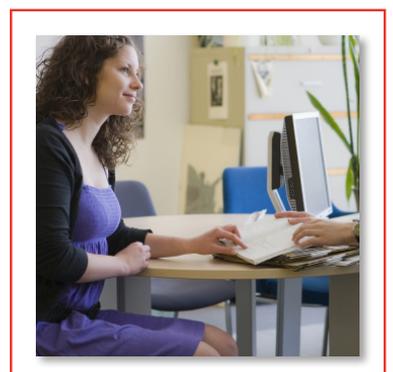
Telefonische Erreichbarkeit:

Fr. Wörmhör: Sprechzeiten: Di, Mi, Fr 10:00 - 11:30 Uhr, Tel. (0941) 943 - 2367

Hr. Balada-Campo: Sprechzeiten: Mo 10:00 - 11:30 Uhr, Mi 13:30 - 15:00 Tel. (0941) 943 - 5549

E-Mail: brigitte.woernhoer@ur.de, jordi-balada-campo@ur.de

Internet: www.uni-regensburg.de/international/



Sportzentrum

Die Einrichtungen des Sportzentrums der Universität Regensburg dienen nicht nur der Ausbildung im Rahmen eines Studiums am Institut für Sportwissenschaft, sondern stehen den Studierenden und Bediensteten der Universität auch für Freizeitaktivitäten zur Verfügung. Ein umfangreiches Angebot an Kursen und Trainingsmöglichkeiten ermöglicht es, neben dem Studium die körperliche Fitness nicht vernachlässigen zu müssen. Die vielfältigen Kurse und Trainingsmöglichkeiten, die angeboten werden, sind auf der Homepage des Sportzentrums aufgelistet. Zur Nutzung der Einrichtungen des Sportzentrums ist ein Sportausweis zu erwerben (15 € pro Semester für Studierende). Um den Sportausweis zu beantragen, ist das Formular auf der Homepage des Sportzentrums auszufüllen und der ausgedruckte Antrag an der Pforte des Sportzentrums abzugeben. Die Bezahlung des Sportausweises erfolgt bargeldlos im Sportzentrum mittels Abbuchung von der Mensa-Card.

Erreichbarkeit des Sportzentrums:

Sportzentrum der Universität Regensburg Universitätsstraße 31
93040 Regensburg

Telefonische Erreichbarkeit: Tel. (0941) 943-2507

E-Mail: institut.sport@psk.uni-regensburg.de

Internet: www.uni-regensburg.de/hochschulsport/startseite/index.html

Öffnungszeiten: abhängig von der gewünschten Sportart; Übersicht auf Homepage beachten

Zentrale Studienberatung

Die zentrale Studienberatung der Universität Regensburg umfasst folgende Teilbereiche: Allgemeine Studienberatung, Psychologisch-psychotherapeutische Behandlung, Frauenspezifische Studienberatung

Im Rahmen der allgemeinen Studienberatung kann sie sowohl während der Entscheidungsphase für ein Studium als auch während des Studiums mit Rat und Tat zur Seite stehen. Auch beim Übergang in den Beruf stehen die Studienberater zur Seite. Die psychologisch-psychotherapeutische Beratungsstelle ist auch Teil der Zentralstelle für Studienberatung. Hier können sich Studierende bei Krisen in verschiedensten Lebensbereichen psychologisch-psychotherapeutisch beraten lassen. Die frauenspezifische Studienberatung an der Universität Regensburg bietet Information und Beratung unter frauenspezifischem Blickwinkel an. Diese umfassen unter anderem auch Hilfen zur Frage von Vereinbarkeit von Kind und Studium. Neben dieser zentralen Studienberatung bietet die Fakultät für Wirtschaftswissenschaften auch eine fachspezifische Studienberatung an.

Erreichbarkeit der zentralen Studienberatung:

Zentralstelle für Studienberatung Universitätsstraße 31
93053 Regensburg

Telefonische Erreichbarkeit: während der Öffnungszeiten unter Tel. (0941) 943-2219

E-Mail: studienberatung@uni-regensburg.de

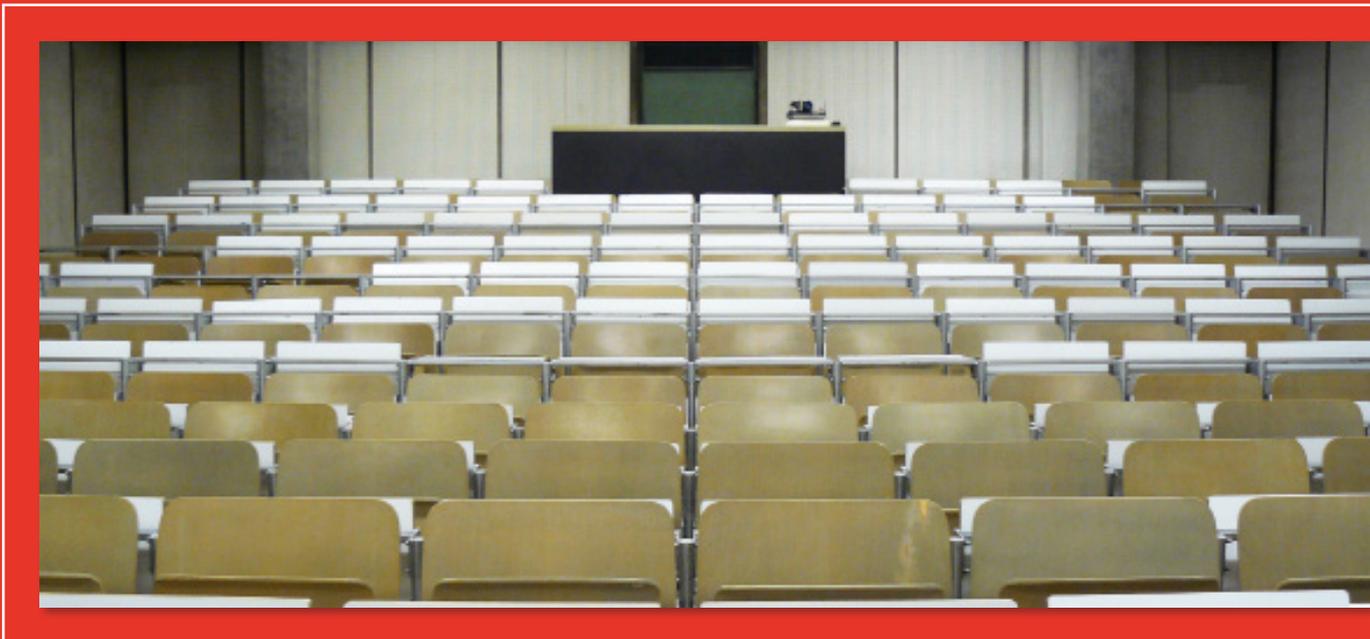
Internet: www.uni-regensburg.de/studienberatung/

Öffnungszeiten Offene Studienberatung:

Mo. - Do. 08:00 - 12:00 Uhr und 13:00 - 16:00 Uhr, Fr. 08:00 - 12:00 Uhr



Lehrstühle und Professoren



Lehrstühle am Department für Information Systems

16 - 24

Wirtschaftsinformatik I Informationssysteme

Unsere Lehre vermittelt die notwendigen Fähigkeiten zu Planung, Implementierung und Einsatz moderner und verlässlicher Informationssysteme. Inhaltliche Schwerpunkte in den Bachelor- und Masterstudiengängen sind die Grundlagen und weiterführenden Konzepte von Speichersystemen (relationale Datenbanksysteme, Objektspeichersysteme, webbasierte Informationssysteme, aktive und reaktive Systeme, Data Warehousing und Business Intelligence, u.a.) sowie jene der Cybersicherheit (angewandte Kryptographie, Grundlagen vertrauenswürdiger Systeme, Datenbanksicherheit, Identity- und Access Management, IoT Sicherheit, Cyber Threat Intelligence, u.a.).

Forschungsthemen

Beantwortung von grundlagen- und anwendungsorientierten Fragestellungen in den folgenden Bereichen:

- Cyber Threat Intelligence (CTI): Formate, semantische Anreicherung (z. B. durch menschliche Sensoren), Datenqualität, Anreize, Austauschplattformen, Playbooks.
- Digital Forensics Readiness: Reifegradmodelle, Serious Games, Unterstützung bei Werkzeugauswahl, LDF, VSA, IoT-Forensik
- IoT Security: Architekturen für Security Analytics im IoT, Digital Twin, Wissensmanagement im IoT, IoT-Forensik
- Cyber Ranges: Cybersecurity Ausbildung, Entwicklung unterschiedlicher Szenare, Erfolgsmessung, Lernmodelle, Feldstudien
- Distributed Ledger Technologien: Blockchain Security Monitoring, sichere Anwendungen auf der BC, Log-Datenspeicher, Datentreuhänder
- Identity und Access Management (IAM): Rechtemanagement, Role Engineering / Mining, Datenqualität, RBAC/ABAC, Erfolgsmessung

Ausbildungsziele

Das Lehrangebot widmet sich vornehmlich an Studierende, die später in der Praxis die Planung, die Implementierung und den verlässlichen Einsatz moderner Informationssysteme in Unternehmen aktiv mitgestalten wollen. Dies wird von uns als Querschnittsaufgabe verstanden, die organisatorische und technische Aspekte beinhaltet und in fast allen Unternehmensbereichen von Bedeutung ist. Wir sehen Forschung und Lehre nicht als getrennte Aufgaben und bieten engagierten Studierenden die Möglichkeit der aktiven Mitwirkung in Forschungs- und Praxisprojekten.



**Prof. Dr.
Günther Pernul**

Telefon: (0941) 943-2742

Telefax: (0941) 943-2744

E-Mail:

guenther.pernul@ur.de

Internet:

www.uni-regensburg.de/informatik-data-science/wi-pernul

Wirtschaftsinformatik II

Der Lehrstuhl für Wirtschaftsinformatik II beschäftigt sich mit aktuellen und innovativen Entwicklungen, die sich durch neue Technologien – bspw. im Bereich des Data Science – für Unternehmen, Organisationen aber auch jeden Einzelnen ergeben. Er entwickelt auf wissenschaftlicher Grundlage Konzepte, Methoden und Softwareprototypen, die zu einer fundierten, gestaltungsorientierten Lösung für praxisrelevante Problemstellungen führen sollen.

So ergibt sich ein idealer Brückenschlag zwischen Grundlagenforschung und anwendungsorientierter Forschung in Kooperation mit Praxispartnern. Dies ermöglicht es, den Studierenden fundierte Kenntnisse aber vor allem auch methodische Fähigkeiten sowie den jeweiligen praktischen Einsatz bei Unternehmen anschaulich zu vermitteln.



Prof. Dr.
Bernd Heinrich

Telefon: (0941) 943-6101

Telefax: (0941) 943-6120

E-Mail:

bernd.heinrich@ur.de

Internet:

www.uni-regensburg.de/informatik-data-science/wi-heinrich

Forschungsthemen

Die Forschungsthemen umfassen sowohl theoretische als auch praxisrelevante Fragestellungen in der Wirtschaftsinformatik und im Data Science:

- Data Science, Big Data Analytics und Data Quality / Uncertain Data
- Datenqualitätsmanagement insbesondere im Big Data
- Prozessmanagement und Prozessplanung insbesondere unter Berücksichtigung mobiler und ubiquitärer Services
- Online-Plattformen und Online-Reviews

Ausbildungsziele

Den Studierenden wird eine methodisch fundierte und zugleich sehr praxisrelevante Bildung angeboten, wobei die Lehrinhalte mit den oben genannten Forschungsthemen stark korrespondieren. Die vermittelten Methoden und Kenntnisse zielen dabei nicht nur auf eine berufliche Tätigkeit bei einer Vielzahl von Unternehmen unterschiedlicher Branchen und auf allen Hierarchieebenen ab. So sind die vermittelten Inhalte gleichermaßen für Dienstleistungs- und Fertigungsbranchen sehr relevant. Damit wird eine ideale Basis für Ihre spätere Karriere in der Praxis oder für weiterführende Masterstudiengänge gelegt.

Sie erhalten auf diese Weise ein einschlägiges und erfolgversprechendes Profil, welches Sie für eine konzeptionelle Tätigkeit vom fachlichen Entwurf bis zur Realisierung von Anwendungen auszeichnet.

Wirtschaftsinformatik III

Stetige Innovationen und Weiterentwicklungen der IT haben tiefgreifende Auswirkungen auf nahezu jeden Aspekt unseres Lebens. Sie durchdringen unseren privaten Alltag, in dem wir bspw. KI-gesteuerte virtuelle Assistenten, personalisierte Empfehlungssysteme oder Chatbots selbstverständlich zu Rate ziehen, oder uns gar von smarten Wearables steuern lassen, die unsere aktuellen Werte zur Fitness, Gesundheit und Wohlbefinden erfassen und auswerten. Auch in der Wirtschaft sind IT-Innovation sehr willkommen und führen stetig zu nachhaltigen Veränderungen. Sie ermöglichen Teile der Wertschöpfung, wie etwa die Produktentwicklung, den Vertrieb oder Service gemeinsam mit Marktteilnehmern orts- und zeitunabhängig, digitalisiert und mobil durchzuführen.

Für die Gestaltung gesellschaftlicher und wirtschaftlicher Strukturen und Vorgänge wird es somit immer bedeutender die Chancen und Risiken von Innovationen und Weiterentwicklungen der IT zu verstehen wie auch deren Einfluss auf die Wertschöpfung sowie auf die Prozesse in Wirtschaft und Gesellschaft zu untersuchen. Die Themenschwerpunkte des Lehrstuhls stehen somit im Kernaufgabenbereich der Wirtschaftsinformatik und dienen der Analyse und dem Entwurf leistungsfähiger IT-Lösungen zur Förderung einer nutzenstiftenden Digitalisierung in wirtschaftlichen und zunehmend auch im privaten Umfeld.

Die Ausbildung richtet sich an Studierende, die Chancen und Risiken von Innovationen und Weiterentwicklungen der IT abschätzen und die Digitalisierung im wirtschaftlichen und gesellschaftlichen Kontext voranbringen wollen. Zentrales Ziel ist hierbei, den Studierenden sowohl ein umfassendes methodisches Grundgerüst zu vermitteln wie auch die Potenziale neuer IT-Lösungen aufzuzeigen.

Forschungsthemen

- Analyse des Einflusses neuer sozialer Techniken auf die Prozesse in Wirtschaft und Gesellschaft sowie insbesondere auf die Wertschöpfung in Unternehmen
- Analyse von Social Media-Inhalten und -Strukturen zur Unterstützung des Qualitäts- und Prozessmanagements
- Prozessmanagement und Qualitätsmanagement
- Entwicklung und Konstruktion von Methoden (Method Engineering)

Ausbildungsziele

Die Ausbildung richtet sich an Studierende, die eine nutzenstiftende Digitalisierung voranbringen wollen und deshalb leistungsfähige IT-Lösungen in unternehmerischem und privatem Umfeld analysieren und gestalten wollen.



Prof. Dr.
Susanne Leist

Telefon: (0941) 943-3200
Telefax: (0941) 943-3211

E-Mail:
susanne.leist@ur.de

Internet:
www.uni-regensburg.de/informatik-data-science/wi-leist

Wirtschaftsinformatik IV

Während die Anwendungsvielfalt von Informationssystemen und deren Vernetzung weiter zunimmt, bleibt die Gewährleistung von Sicherheitsanforderungen an Informationssysteme ein weitgehend ungelöstes Problem. Ein Grund dafür ist der Mangel an theoretischem Fundament, um Systeme entwickeln zu können, die erwünschte Sicherheitseigenschaften nachweisbar erfüllen. Der Lehrstuhl beschäftigt sich mit der Erforschung der Grundlagen von Datenschutz (Privacy) und Datensicherheitstechniken in Kommunikationssystemen. Diese umfasst theoretische Konzepte, die praktische Umsetzung dieser Konzepte sowie die Evaluierung der Umsetzung bezüglich des erreichten Schutzes.

Forschungsthemen

- Mehrseitige Sicherheit in verteilten Systemen (Future Internet, LBS, Smart Grid, etc.)
- Privacy, insbesondere Anonyme Kommunikation
- Sicherheitsmetriken
- Holistisches Sicherheitsmanagement

Ausbildungsziele

Das Ziel der Lehre ist es, Studenten von der Forschung bis hin zur Praxis der IT-Sicherheit zu führen. In einschlägigen Vorlesungen werden die theoretischen Konzepte vorgestellt. Die Praxis erfordert sowohl organisatorische als auch konkrete technische Mittel. Studenten erhalten insbesondere hier durch die Vermittlung von Sicherheitsmanagementverfahren und klassischen IT-Sicherheitstechniken eine Grundlage für die Praxis. Es wird die Möglichkeit geboten, dieses Wissen praktisch zu vertiefen, indem der Einsatz von IT-Sicherheitstechniken, Angriffe darauf und deren Abwehr im IT-Sicherheitslabor experimentell nachvollzogen werden.



Prof. Dr.
Dogan Kesdoğan

Telefon: (0941) 943-5901
Telefax: (0941) 943-5902

E-Mail:
Dogan.Kesdogan@ur.de

Internet:
www.uni-regensburg.de/informatik-data-science/wi-kesdogan

Internet Business und Digitale Soziale Medien

Das Lehrangebot hat seinen Schwerpunkt im Bereich der Wirtschaftsinformatik und ist spezialisiert in den Themengebieten Internet Business und Digitale Soziale Medien. In der Forschung wird vor allem darauf abgezielt, quantitative Methoden und Konzepte zur Lösung praxisrelevanter Problemstellungen zu entwickeln (gestaltungsorientiertes Forschungsparadigma). In der Lehre wird das Ziel verfolgt, neben Fach- und Methodenkompetenz insbesondere auch anwendungsorientierte Kenntnisse zu vermitteln. Durch die enge thematische Verzahnung von Forschung und Lehre haben Studierende dabei jederzeit die Möglichkeit, spannende Einblicke in aktuelle Forschungsthemen zu gewinnen und an neuesten wissenschaftlichen Erkenntnissen zu partizipieren.



Forschungsthemen

- Social Media und Social Network Analysis
- Digital Government
- Digitale Wertschöpfungsprozesse
- Digital Customer Relationship Management

Prof. Dr.
Julia Klier

Telefon: (0941) 943-6102

E-Mail:
julia.klier@ur.de

Internet:
www.uni-regensburg.de/informatik-data-science/wi-klier

Prozessbasierte Informationssysteme

Im Zuge der Digitalisierung und des Wandels hin zu einer innovationsorientierten Dienstleistungsgesellschaft müssen Geschäftsprozesse die notwendige Flexibilität abbilden und gleichzeitig eng mit Menschen, Arbeitsumgebungen und deren Eigenschaften verknüpft sein. Der primäre Forschungsfokus der Professur liegt auf der konzeptuellen Entwicklung und praktischen Umsetzung von Methoden und Systemen zur Unterstützung und Analyse von flexiblen, digitalisierten Geschäftsprozessen.

Der zweite Forschungsschwerpunkt beschäftigt sich mit der Integration von „Internet of Things“ (IoT) und Prozessmanagement-Ansätzen. Dabei ermöglichen Prozessführungs-, Prozessüberwachungs-, sowie Analysedaten auf Basis von IoT-Systemen eine umfassende Sicht auf Abläufe und Anwendungsumgebungen („Ubiquitous Computing“). Mobile Benutzerschnittstellen und tragbare Geräte („Wearables“) ermöglichen eine ortsunabhängige, flexible Aufgabenbearbeitung und neuartige Interaktionsmöglichkeiten. Durch das Verschmelzen von Sensortechnologie und (Geschäfts-) Prozessmanagement eröffnen sich außerdem neue interdisziplinäre Anwendungsbereiche im Kontext von Industrie 4.0-Applikationen in Produktion und Logistik.

Forschungsthemen

- AI-based Analytics for Event-based Information Systems: Event Querying and Processing
- AI-based Analytics for Process-based Information Systems: Process Mining and Operational Decision Support
- Process-based Industrial IoT Security Management
- Process Execution Support for Distributed, Event-Driven IoT Environments
- Methods and Models for Internet of Things-based Business Process Improvement

Ausbildungsziele

Das Lehrangebot bietet Studierenden eine anspruchsvolle quantitativ-gestaltungsorientierte Ausbildung mit direktem Praxisbezug. Das Lehrportfolio erlaubt Studierenden ein interdisziplinäres und anwendungsorientiertes Studienprofil in den Themenfeldern Process Science und Data Science zu entwickeln. Studierende lernen Potentiale sowie technische Implementierungen von prozessgesteuerten Informationssystemen kennen und werden dazu befähigt (sensor-)datengetriebene Applikationen und Informationssysteme zu konzipieren und zu implementieren. Darüber hinaus vermitteln unsere Veranstaltungen die grundlegenden Konzepte und Methoden der Informatik und Programmierung, die für ein fundiertes Verständnis in diesen Bereichen unerlässlich sind.



**Prof. Dr.
Stefan Schönig**

Telefon: (0941) 943-5633

E-Mail:
stefan.schoenig@ur.de

Internet:
www.uni-regensburg.de/informatik-data-science/wi-schoenig

Maschinelles Lernen, insbesondere Uncertainty Quantification

Der Lehrstuhl widmet sich in Forschung und Lehre der Analyse von Daten als zentrale Ressource für Anwendungen des maschinellen Lernens sowie als entscheidender Wettbewerbsfaktor und Innovationstreiber in digitalen Märkten. Im Fokus der Forschung stehen die ökonomischen Auswirkungen KI-basierter Systeme, die strategischen Implikationen datengetriebener Geschäftsmodelle, die Interaktion zwischen Mensch und KI, die Erklärbarkeit und Akzeptanz maschineller Lernverfahren, empirische Datenschutzfragen sowie die technische und ökonomische Regulierung künstlicher Intelligenz. Dabei werden sowohl informationstechnische, betriebswirtschaftliche als auch gesellschaftliche (regulatorische) Fragestellungen adressiert. Auf Grund der weitreichenden Implikationen der künstlichen Intelligenz und der damit einhergehenden fundamentalen Transformationsprozesse hat das Forschungsfeld des Lehrstuhls eine starke gesellschaftliche Relevanz. In der Lehre liegt der Fokus auf Methoden und Anwendungen des maschinellen Lernens sowie deren wirtschaftlichen und gesellschaftlichen Auswirkungen in der Digital- und Datenökonomie.

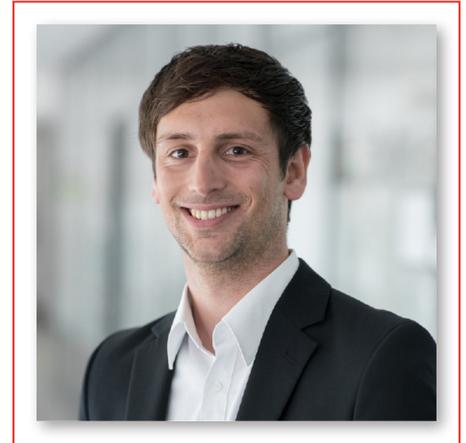
Forschungsthemen

- AI-based Information Systems: Data Access and Data-driven Business Models
- Strategic Machine Learning Systems: Competition and Cooperation with Artificial Intelligence
- Explainable AI: Technologies, Consumer Behavior and Business Value
- Fair AI Policies: Regulatory Rules and Information Technology Design

Ausbildungsziele

Das Lehrangebot des Lehrstuhls bietet Studierenden eine anspruchsvolle analytisch-quantitative Ausbildung mit direktem Praxisbezug. Dazu zählen das Erlernen von Methoden und die Befähigung, Kompetenzen und Wissen auf Praxisfälle anzuwenden. Das Lehrportfolio erlaubt Studierenden ein interdisziplinäres und anwendungsorientiertes Studienprofil in den Themenfeldern Maschinelles Lernen (ML) und Digital Business zu entwickeln.

Das Lehrangebot qualifiziert Studierende, ML-Anwendungen und zugrunde liegende Informationssysteme in Organisationen hinsichtlich wirtschaftlicher und gesellschaftlicher Ziele technisch zu gestalten und unter Berücksichtigung von Unsicherheiten zu managen. Studierende sollen neue Wertpotenziale der künstlichen Intelligenz erkennen und diese in der Praxis, z.B. im betrieblichen Umfeld, erschließen können. Im Studium lernen Studierende aber auch die technischen Grenzen und gesellschaftliche Risiken von KI-Technologien sowie deren Auswirkungen auf das Nutzerverhalten kennen, die die Akzeptanz und den Erfolg von ML-Anwendungen unmittelbar beeinflussen. Darüber hinaus sollen Studierende die strategische Rolle von ML für den Wettbewerb und die Kooperation zwischen Organisationen in digitalen Wertschöpfungsnetzen erfassen und verstehen.



Prof. Dr.
Daniel Schnurr

Telefon: (0941) 943-68508

E-Mail:
daniel.schnurr@ur.de

Internet:
<http://go.ur.de/mluq>

Künstliche Intelligenz in der IT-Sicherheit

Die fortschreitende Digitalisierung und die Leistungssteigerung der digitalen Infrastrukturen der letzten Jahre hat Informationssicherheit immer mehr in den Mittelpunkt aller digitalen Systeme und Anwendungen in Organisationen gerückt. Die immer alltäglichere, datengetriebene Nutzung von digitalen Anwendungen in der Gesellschaft (z.B. personenbezogene Daten) benötigt zudem auch immer mehr Schutz. Zudem sind Methoden und Techniken der künstlichen Intelligenz (KI) nun für die breite Öffentlichkeit zugänglich. Dies ermöglicht eine vielfältige und einfachere Nutzung und Anwendung von KI – auch für die Sicherheit von Informationstechnologie (IT). Zum Beispiel können Cyberangriffe mittels KI-basierter Systeme und Analysen schneller identifiziert werden.

Dieser Lehrstuhl beschäftigt sich mit zentralen Fragen der Untersuchung, Entwicklung und Anwendung von KI für IT-Sicherheit und wie Techniken und Methoden einen Beitrag zu mehr Transparenz von den KI-Anwendungen führen können. Zudem werden technische Infrastrukturen, die zur Analyse und Simulation von Cyberangriffen eingesetzt werden können, untersucht und wie zukünftige KI-basierte Simulationen effizient aufgebaut werden können.

Ein weiterer Schwerpunkt ist die Sicherheit und Automatisierung von Produktionssystemen und wie diese Systeme effizienter, sicherer und smarter mit KI gestalten werden können. Wichtige Fragestellungen sind hier wie eine sichere Automatisierung künftig mit diesen sich kontinuierlich verändernden, neuen Technologien gestaltet werden können.

Forschungsthemen

- Cyber Security
- Cyber Ranges and Simulation
- Automation and Process Mining
- Process-based Information Systems

Ausbildungsziele

Der Lehrstuhl bietet Studierenden eine forschungsgeleitete Lehre, die praxisnahe Konzepte, Methodiken und Techniken der KI und IT-Sicherheit vermitteln. Ein Ausbildungsziel ist die Vermittlung von fundiertem Basiswissen der Informationssicherheit, das später in der beruflichen Praxis eingesetzt und angewendet werden kann. Dabei sollen nicht nur Konzepte erarbeitet werden, sondern auch umgesetzt, getestet und auf potenzielle Auswirkungen überprüft werden. Im Rahmen der Lehre werden interdisziplinäre, praxisnahe Anwendungsfälle herangezogen, die das Verstehen, Implementieren und Anwenden der inhaltlichen Fragestellungen ermöglichen.



Prof. Dr.
Maria Leitner

Telefon: (0941) 943-68620

E-Mail:
maria.leitner@ur.de

Internet:
<https://go.uni-regensburg.de/leitner>

Nachvollziehbare Künstliche Intelligenz in der Betrieblichen Wertschöpfung

Unser primäres Forschungsziel ist es zu herauszufinden, wie wir künstliche Intelligenz effektiv in der Praxis für ein breites Spektrum von Stakeholdern einsetzen können. Unsere Forschung stützt sich auf drei Säulen: Interpretierbare KI, Mensch-Computer-Interaktion und Datenanalyse. Durch die Integration dieser interdisziplinären Bereiche streben wir danach, den Wert der KI für verschiedene Bereiche und Gruppen zu steigern.

Unsere Forschungsansätze sind sowohl theoretisch als auch praktisch ausgerichtet. Auf der theoretischen Ebene beschäftigen wir uns mit methodischen Innovationen, die zur Weiterentwicklung von Methoden des maschinellen Lernens beitragen. Praktisch haben wir immer im Blick, welche realen Probleme existieren, die einen Einsatz von künstlicher Intelligenz behindern. Unsere Forschung führt daher nicht nur zu wertvollen Lösungen für den angewandten Bereich, sondern inspirieren auch zu neuen Methodologien, die das breitere Feld der Informatik weiterentwickeln.

Forschungsthemen

- Explainable AI
- Deep Learning
- Natural Language Processing
- Healthcare Analytics

Ausbildungsziele

Der Bereich der nachvollziehbaren und praxisnahen KI spiegelt sich auch in unserer Lehre wider. Wir bieten sowohl im Bachelor- als auch im Masterstudium Kurse an, die sich auf Schlüsselbereiche wie nachvollziehbare KI und Sprachverarbeitung für Business Analytics konzentrieren. Diese Kurse sind darauf ausgerichtet, Studierende mit den neuesten Technologien und Methoden vertraut zu machen und sie darauf vorzubereiten, diese Kenntnisse in realen Anwendungsszenarien effektiv einzusetzen.



Prof. Dr.
Mathias Kraus

Telefon: (0941) 943-68536

E-Mail:
mathias.kraus@ur.de

Internet:
<https://www.uni-regensburg.de/informatik-data-science/nachvollziehbare-ki/>

Das Bachelor-Studium



Studienablauf Bachelor Information Systems / Wirtschaftsinformatik	27 - 28
Studienablauf Bachelor Digital Business	29 - 30
Honors	31
Studieren im Ausland	31
Das Zeugnis	32

Studienablauf Bachelor Information Systems / Wirtschaftsinformatik

Erste Studienphase

Innerhalb der ersten Studienphase bestehen keine Wahlmöglichkeiten bezüglich der Belegung von Modulen. Hier sollen die Grundlagen für das weitere Studium der Wirtschaftsinformatik gelegt werden. Die angebotenen Module geben den Studierenden die Werkzeuge für ein vertiefendes Studium in der zweiten Studienphase an die Hand.

Insgesamt sind folgende Modulgruppen mit einem Umfang von insgesamt 90 KP zu absolvieren:

- Allgemeine Grundlagen (24 KP)
- Quantitative Grundlagen (24 KP)
- Wirtschaftsinformatik (24 KP)
- Informatik (18 KP)

Die nachfolgende Tabelle zeigt die zu den Modulgruppen gehörenden Module auf:

Modulgruppe	Module
Allgemeine Grundlagen	Grundzüge des Privatrechts <i>Für die Erfüllung des Moduls Allg. Grundlagen sind drei der folgenden BWL-Modulen zu wählen:</i> Buchhaltung Finanzierung Investitionsentscheidungen Externe Unternehmensberichterstattung I Kosten- und Leistungsrechnung Marketing Mikroökonomik 1
Quantitative Grundlagen	Mathematik Statistik 1 für Wirtschaftswissenschaften Statistik 2 für Wirtschaftswissenschaften Mathematik für Wirtschaftsinformatiker
Wirtschaftsinformatik	Betriebliche Informationssysteme Unternehmensmodellierung Datenbanken im Unternehmen Methoden und Management der Softwareentwicklung Data Business und digitale Wertschöpfungsprozesse
Informatik	Objektorientierte Programmierung Algorithmen, Datenstrukturen und Programmierung Grundlagen der Informatik

Zweite Studienphase

Auch die zweite Studienphase ist modular aufgebaut. Während der zweiten Studienphase sind ebenfalls 90 KP zu absolvieren. Neben der Pflichtmodulgruppe (18 KP) mit Inhalten aus der allgemeinen WI müssen die Studierenden darüber hinaus die Schwerpunktmodulgruppe „Digital Business, IT Security und Data Science & AI Applications“ (24 KP) belegen. Im Rahmen einer Wahlmodulgruppe sind 22 KP durch frei wählbare Module einzubringen. Studierende der WI haben zudem ein Projektseminar mit 8 KP und eine Seminararbeit mit 6 KP zu absolvieren und eine Bachelorarbeit im Umfang von 12 KP anzufertigen.

Pflichtmodulgruppe

Allgemeine Wirtschaftsinformatik

- Informationsmanagement (6 KP)
- Internettechnologien und Network Computing (6 KP)
- Data Analytics: Methoden und Programmierung (6 KP)
- Architektur von Informationssystemen (6 KP)

Schwerpunktmodulgruppe

Studierende der Wirtschaftsinformatik an der Universität Regensburg müssen eine Schwerpunktmodulgruppe „Digital Business, IT Security und Data Science & AI Applications“ belegen. Der Umfang der Schwerpunktmodulgruppe beträgt dabei 24 KP. Die Schwerpunktmodulgruppe setzt sich aus folgenden Modulen zusammen:

Digital Business, IT Security und Data Science & AI Applications

- Digital Business I: Geschäftsmodell und Prozesse (6 KP)
- Digital Business II: Netzwerke und Digitale Märkte (6 KP)
- IT Security I (6 KP)
- IT Security II: Security and Privacy (6 KP)
- AI Methods & Applications
- Explainable AI

Wahlmodulgruppe

Für die Wahlmodulgruppe müssen Module im Wert von 22 KP absolviert werden. Als frei wählbare Module sind mind. zwei Module aus dem Studienangebot der Fakultät für Wirtschaftswissenschaften zu wählen. Alternativ dazu können auch Module aus wirtschaftswissenschaftlichen Fakultäten eingebracht werden, an denen ein Auslandsstudium absolviert wurde. Die verbleibenden KP können durch Module aus dem Studienangebot anderer Fakultäten oder aus dem Programm der studienbegleitenden Fremdsprachenausbildung (SFA) anerkannt werden.

Pflichtpraktikum

Studierende der Wirtschaftsinformatik haben bis spätestens zum Ende des vierten Studiensemesters den Nachweis über ein mindestens sechswöchiges Praktikum zu erbringen. Das Praktikum wird mit sechs KP bewertet und ist Voraussetzung für die Anmeldung zum Projektseminar.

Das Projektseminar

Zusätzlich zu den Leistungen aus den Modulen und dem Verfassen einer Bachelorarbeit müssen Studierende der Wirtschaftsinformatik ein Projektseminar absolvieren. Die Seminarleistungen sollen zeigen, dass der Studierende in der Lage ist, ein eng abgegrenztes Gebiet aus dem Schwerpunktmodul innerhalb einer bestimmten Frist zu bearbeiten und die Ergebnisse verständlich zu präsentieren. In jedem Projektseminar müssen mindestens zwei seminarspezifische Leistungen (z. B. Seminararbeit, Präsentation der Ergebnisse, etc.) erbracht werden. Die Gewichtung des Projektseminars erfolgt mit 8 KP. Die Leistung ist während der zweiten Studienphase zu erzielen, jedoch empfiehlt es sich, diese im fünften Semester zu erfüllen.

Die Bachelorarbeit

Am Ende des Studiums muss jeder Studierende eine Bachelorarbeit verfassen, welche mit 12 KP gewichtet wird. Bei der Anfertigung der Bachelorarbeit soll der Studierende zeigen, dass er bzw. sie in der Lage ist, ein Thema in einer vorgegebenen Frist selbständig und nach wissenschaftlichen Methoden zu bearbeiten. Die Bearbeitungszeit für die Erstellung der Bachelorarbeit beträgt 90 Kalendertage.

Studienplan

Am Schluss des Studienführers finden Sie eine Empfehlung, wann welche Module zu belegen sind, um ein reibungsloses Studium zu gewährleisten.

Studienablauf Bachelor Digital Business

Erste Studienphase

Innerhalb der ersten Studienphase sollen die Grundlagen für das weitere Studium gelegt werden. Hier müssen die Studierenden eine der beiden Studienrichtungen „Wertschöpfungsmanagement“ oder „Finanzmanagement“ wählen. Die angebotenen Module geben den Studierenden die Werkzeuge für ein vertiefendes Studium in der zweiten Studienphase an die Hand.

Insgesamt sind folgende Modulgruppen mit einem Umfang von insgesamt 90 KP zu absolvieren:

- Betriebswirtschaftliche Grundlagen (12 KP)
- Quantitative Grundlagen (24 KP)
- Grundlagen der Digitalisierung (24 KP)
- Technologien & Management der Digitalisierung (12 KP)
- Wahlpflichtmodulgruppe Teil 1 (18 KP)

Die nachfolgende Tabelle zeigt die zu den Modulgruppen gehörenden Module auf:

Modulgruppe	Module
Betriebswirtschaftliche Grundlagen	Buchhaltung Kosten- und Leistungsrechnung
Quantitative Grundlagen	Mathematik Mathematik für Wirtschaftsinformatiker Statistik 1 für Wirtschaftswissenschaften Statistik 2 für Wirtschaftswissenschaften
Grundlagen der Digitalisierung	Betriebliche Informationssysteme Unternehmensmodellierung Datenbanken im Unternehmen Data Business und digitale Wertschöpfungsprozesse
Technologien & Management der Digitalisierung	<i>Zwei der folgenden Veranstaltungen:</i> Informationsmanagement Internettechnologien und Network Computing Methoden und Management der Softwareentwicklung
Wahlpflicht: Finanzmanagement	<i>Drei der folgenden Veranstaltungen</i> Finanzierung Investitionsentscheidungen Externe Unternehmensberichterstattung Steuerrechtliche Grundlagen
Wahlpflicht: Wertschöpfungsmanagement	<i>Drei der folgenden Veranstaltungen</i> Produktionsmanagement Marketing Organisationslehre Management und Unternehmensgründung Leistungserstellung

Zweite Studienphase

Auch die zweite Studienphase ist modular aufgebaut. Während der zweiten Studienphase sind ebenfalls 90 KP zu absolvieren. Hier vertiefen die Studierenden die gewählte Studienrichtungen „Wertschöpfungsmanagement“ oder „Finanzmanagement“. Im Rahmen einer Wahlmodulgruppe sind 12 KP durch frei wählbare Module einzubringen. Zudem haben die Studierenden eine Seminararbeit mit 2 KP zu absolvieren und eine Bachelorarbeit im Umfang von 10 KP anzufertigen.

Pflichtmodulgruppe

Data Analytics

- Applied Data Science (6 KP)
- Einführung in die Ökonometrie (6 KP)
- Zeitreihenökonomie (6 KP)
- Data Analytics: Methoden und Programmierung (6 KP)

Schwerpunktmodulgruppen

Digital Information Systems

Vier der folgenden Veranstaltungen

- Digital Business I: Geschäftsmodelle und Prozesse (6 KP)
- Digital Business II: Netzwerke und Digitale Märkte (6 KP)
- IT Security I (6 KP)
- IT Security II: Security and Privacy (6 KP)
- Architektur von Informationssystemen (6 KP)
- AI Methods & Applications
- Explainable AI

BWL 1: Wertschöpfungsmanagement

Drei der folgenden Veranstaltungen

- Logistik (6 KP)
- Personalmanagement (6 KP)
- Quantitative Methoden des digitalen Produktionsmanagements (6 KP)
- Strategisches Business Marketing (6 KP)
- Internationales Management (6 KP)

BWL 2: Finanzmanagement

Drei der folgenden Veranstaltungen

- Betriebswirtschaftliche Steuerlehre (6 KP)
- Corporate Finance (6 KP)
- Kapitalmarktmanagement (6 KP)
- Externe Unternehmensberichterstattung II (6 KP)
- Digital Real Estate (6 KP)

Wahlmodulgruppe

Die Studierenden haben in der Wahlmodulgruppe die Möglichkeit, beliebige Module aus der Fakultät Wirtschaftswissenschaften im Umfang von 12 ECTS sowie ein beliebiges Modul auch aus dem Lehrangebot anderer Fakultäten bzw. zentraler Einrichtungen der Universität Regensburg zu wählen. Ziel ist es, den Studierenden die Möglichkeit zu geben, ihre Interessen auch außerhalb des wirtschaftlichen Bereiches zu verfolgen und überfachliche Schlüsselqualifikationen zu erwerben. Maximal 6 ECTS dürfen auch durch ein Betriebspraktikum abgedeckt werden. Über die Anerkennung von außerhalb der Universität Regensburg erbrachter Kurse entscheidet (auf Antrag) der Modulgruppenverantwortliche.

Die Bachelorarbeit

Am Ende des Studiums muss jeder Studierende eine Bachelorarbeit verfassen, welche mit 10 KP gewichtet wird. Bei der Anfertigung der Bachelorarbeit soll die oder der Studierende zeigen, dass er bzw. sie in der Lage ist, ein Thema in einer vorgegebenen Frist selbständig und nach wissenschaftlichen Methoden zu bearbeiten. Die Bearbeitungszeit für die Erstellung der Bachelorarbeit beträgt 90 Kalendertage.

Studienplan

Am Schluss des Studienführers finden Sie eine Empfehlung, wann welche Module zu belegen sind, um ein reibungsloses Studium zu gewährleisten.

Honors-Abschluss

Der „Honors“-Elitestudiengang im Fach Wirtschaftsinformatik der Fakultät für Wirtschaftswissenschaften der Universität Regensburg ist eine spezielle Eliteförderung für die besten Absolventen der ersten Studienphase. Die Studierenden werden optimal auf die Aufgaben von Führungskräften in der Wirtschaft vorbereitet und an die internationale Spitzenforschung herangeführt. Zugleich wird die Universität für besonders begabte und hoch qualifizierte Studierende attraktiver.

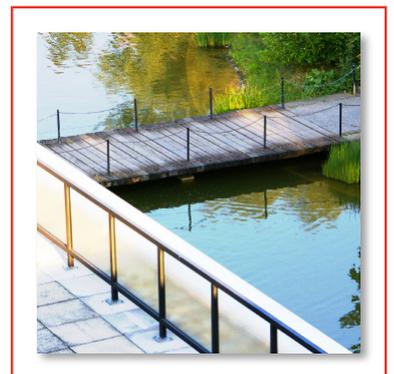
Die Elitestudiengänge bewegen sich auf einem sehr anspruchsvollen wissenschaftlichen Niveau und sind zudem praxisorientiert. Seit dem WS 04/05 gehören die Studiengänge zum Elitenetzwerk Bayern.

Nähere Auskünfte zum Regensburger Elitestudiengang erteilt Prof. Dr. Stefan Schönig. Weitere Informationen finden Sie auch im Internet unter: www.honors.de

Studieren im Ausland

Die Universität Regensburg kooperiert mit vielen ausländischen Hochschulen in Europa aber auch z. B. den USA und China und pflegt Austauschprogramme für Studierende mit diesen Partneruniversitäten. Eine Übersicht über mögliche Austauschprogramme bietet die Homepage des akademischen Auslandsamtes. Vor dem Auslandsaufenthalt ist es dringend anzuraten, einen Studienplan für den Auslandsaufenthalt zu erstellen, um die spätere Anrechnung der Studienleistungen in Regensburg zu gewährleisten.

Prüfungsleistungen in Lehrveranstaltungen, die an ausländischen Universitäten erbracht wurden, können bis zu 30 KP zu den Modulen der zweiten Studienphase angerechnet werden. Studierende, die einen Auslandsaufenthalt absolvieren, der länger als ein Semester dauert, kann der Prüfungsausschuss auf Antrag Prüfungsleistungen im Umfang von maximal weiteren 30 KP anerkennen. Über die Zuordnung der angerechneten Prüfungsleistungen zu einzelnen Modulen entscheidet der Prüfungsausschuss im Einvernehmen mit einem für das Modul zuständigen Hochschullehrer.



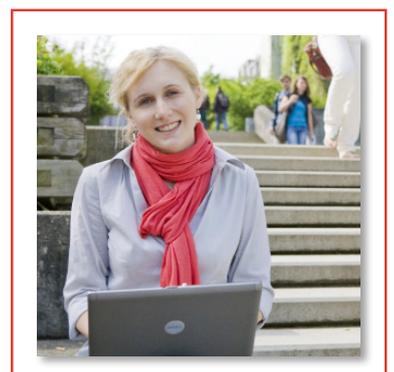
Das Zeugnis

Nach dem Bestehen aller Bestandteile der Bachelorprüfung wird ein Bachelorzeugnis, eine Bachelorurkunde sowie ein Diploma Supplement ausgestellt. Im Zeugnis werden ausgewiesen:

- der absolvierte Bachelorstudiengang,
- das absolvierte Schwerpunktmodul,
- die abgelegten Module mit der erzielten Note und ihrer Zuordnung zu Modulen,
- die von einer ausländischen Hochschule importierten Module mit der erzielten Note, ihrer Zuordnung zu Modulen und dem Namen der Hochschule,
- die Durchschnittsnoten der einzelnen Module,
- das Thema der Bachelorarbeit, die erzielte Note und der Name des Prüfers bzw. die von einer ausländischen Hochschule importierte Bachelorarbeit mit ihrer Zuordnung zu einem Schwerpunktmodul und ihrer Note,
- die Bachelorprüfungsgesamtnote, die sich als mit Kreditpunkten gewichtete Durchschnittsnote aus den Noten der Module und der Bachelorarbeit errechnet.

Studienpläne

Die Online-Version enthält keine Studienpläne. Die jeweils aktuellsten Studienpläne finden Sie ebenfalls Online auf den Webseiten der Fakultät.



**FAKULTÄT FÜR
INFORMATIK UND DATA SCIENCE**

Universität Regensburg
93053 Regensburg
www.uni-regensburg.de